

## Projektgruppen im Pfarreiwerdungsprozess

Mit der Auftaktveranstaltung am 3. Juli haben wir den offiziellen Prozess zur Pfarreiwerdung begonnen. Bis zum 1. Januar 2023 müssen wir nun klären, wie die derzeitigen vier Pfarreien in unserem Pastoralen Raum dann als neue vereinte Pfarrei in ihren sieben Gemeinden miteinander lebt. Dafür sind jetzt zunächst Projektgruppen gebildet worden, die sich mit den einzelnen Teilbereichen beschäftigen:

- Name und Programm
- Gottesdienste und Sakramente
- Caritas
- Nachhaltigkeit
- Synodale Gremien
- Gruppen, Kreise, Kooperation
- Öffentlichkeitsarbeit

Wer möchte, kann in diesen Projektgruppen mitüberlegen und planen, wie es in der neuen Pfarrei zugehen soll. Dazu anmelden kann man sich noch in den Pfarrbüros bis zum Beginn der Sommerferien (18. Juli). Dann soll die Zusammensetzung der Projektgruppen möglichst feststehen.

Drei weitere Projektgruppen wird es geben, die bereits in ihrer Zusammensetzung feststehen:

- Kindertagesstätten
- Finanzen und Verwaltung
- Pfarrbüros

Dazu kommt letztlich der übergeordnete Lenkungskreis, der als Steuerungsgruppe die Ergebnisse der einzelnen Projektgruppen zusammenführt und im Sommer 2022 für den Bischof als Vorlage eine Gründungsvereinbarung formulieren wird.

Pfr. Alexander Brückmann